


BARMER - 73524 Schwäbisch Gmünd

1A 3016 5570 F1 F004 0184  
DV 01.26 0,95 Deutsche Post 



\*3871\*0016408\*Ü\*  
Frau

**So erreichen Sie uns:**

Tel 0800 333 10 10\*)

Fax 0800 333 00 90\*)

barmer.de/kontakt

Bitte angeben:

Versichertennummer

Datum

08.01.2026

**Ihr Schreiben vom 29.12.2025**

Sehr geehrte

vielen Dank für Ihre Nachricht und dafür, dass Sie Ihre berechtigten Bedenken hinsichtlich der geplanten hausärztlichen Vorhaltepauschale ab 2026 so engagiert mit uns teilen.

Wir verstehen Ihre Sorge, dass eine an Quoten orientierte Regelung den Eindruck erweckt, wirtschaftliche Vorgaben könnten künftig medizinische Entscheidungen beeinflussen und die ärztliche Therapiefreiheit einschränken. Diese Freiheit gehört zu den grundlegenden Prinzipien einer patientenzentrierten Versorgung.

Zunächst möchten wir klarstellen: Die Vorhaltepauschale ist Teil einer neuen gesetzlichen Regelung (§75b SGBV), die auf Beschluss des Gesetzgebers beruht. Als Krankenkasse haben wir weder Einfluss auf die politische Entscheidung selbst noch auf die Vorgaben, die daraus resultieren. Dennoch setzen wir uns mit Nachdruck dafür ein, dass diese Vorgaben im Sinne der Patientinnen und Patienten umgesetzt werden:

- Wir arbeiten eng mit Leistungserbringern und ärztlichen Verbänden zusammen, um sicherzustellen, dass die ärztliche Behandlungsfreiheit trotz Pauschalen bestehen bleibt und dass medizinische Entscheidungen allein nach ärztlichem Fachwissen und individueller Diagnose getroffen werden.

- In relevanten Gremien und Verhandlungen bringen wir unsere Expertise ein und machen deutlich, worauf es ankommt: die Patientensicht steht für uns stets im Mittelpunkt.

- Wir setzen darauf, einen Ausgleich zu schaffen zwischen der gesetzlichen Pflicht zur Pauschalisierung und der notwendigen Flexibilität für individuelle Therapien. Dabei fordern wir klare Vorgaben, die Quotenanreize, die der Diagnostik und Therapie entgegenstehen können, so weit wie möglich entschärfen.

Die BARMER engagiert sich aktiv dafür, dass die Einführung der Vorhaltepauschale nicht zulasten der Versorgungsqualität geht. Wir beobachten die Umsetzung intensiv, dokumentieren Effekte und treten frühzeitig in den Dialog mit Politik, Selbstverwaltung und Leistungserbringern, um gegebenenfalls nachzusteuern.

- 2 -

Postanschrift  
BARMER  
73524 Schwäbisch Gmünd

Alles Wichtige online erledigen:  
Der persönliche Mitgliederbereich  
barmer.de/meine-barmer

Unter [barmer.de/datenschutz](https://barmer.de/datenschutz) erhalten Sie weitere Informationen zur Datenverarbeitung. Dort erfahren Sie auch, welche Datenschutzrechte Sie haben und wie die Kontaktdaten der BARMER Datenschutzbeauftragten und Aufsichtsbehörden sind.

\*) Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind kostenfrei

Seite 2 zum Schreiben vom 08.01.2026

Ihre Besorgnis nehmen wir sehr ernst. Denn unser oberstes Ziel ist eine hochwertige und individuell zugeschnittene medizinische Versorgung - ohne ökonomischen Druck für Ärztinnen und Ärzte und mit größtmöglicher Transparenz für Patientinnen und Patienten.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in die BARMER. Wenn Sie weitere Fragen oder Anliegen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre BARMER

